

Finanz AG des Koordinierungskreises

Formular zur Beantragung von Projektmitteln für 2024

Bitte mit dem kostenlosen Libre Office Calc oder einem vergleichbaren Programm ausfüllen. Bearbeitungshinweis auf S. 2

1. Antrag

der Arbeitsstruktur: BAG Welthandel und WTO
 verantwortliche Person: Hanni Gramann
 gestellt am (tt.mm.jj) 7.10.23

2. Zeitraum des Projektes 01.01.2024 – 31.12.2024**3. Titel des Projektes** Menschenrechte vor Profit**4. Erläuterung der beantragten Aktivitäten***- Was wird geplant? Wo? Wie?*

im Trilog verhandeln EU-Parlament, Kommission und Rat über die finale Ausgestaltung des EU-Lieferkettengesetzes. Im Rat spielt die Bundesregierung eine wichtige Rolle.

- Welche Themen werden bearbeitet?

EU Lieferkettengesetz, UN- Binding Treaty, deutsches Lieferkettengesetz

*- Gibt es Kooperationspartner*innen?*

Initiative Lieferkettengesetz, CorA, Treaty Alliance

5. Was sind die Ziele der Aktivitäten?

Verhandlungsfortschritte und Ratifizierung eines EU- Lieferkettengesetzes 2024, verbindliches UN-Abkommen für transnationale Konzerne (UN Binding Treaty): aktive Teilnahme der EU/D an Verhandlungen in Genf, Verhandlungsfortschritte; kritische Begleitung der Implementierung des deutschen Lieferkettengesetzes

- Mit welchen Methoden wirkt das Projekt in die Öffentlichkeit?<https://lieferkettengesetz.de/> Mailings, Vortrags-, Filmveranstaltungen*- Wie wird das Erreichen der Ziele überprüft / gemessen?*

Zustimmung von Rat und EP zum Vorschlag des Lieferkettengesetzes

6. Welche Zielgruppen sollen angesprochen werden?*Bitte einzelne Gruppen definieren.*

Aktive, Attacies, lokale Bündnisse gegen Freihandelsabkommen, allgemeine Öffentlichkeit, Medien,

- Wie werden die einzelnen Zielgruppen jeweils erreicht?

über soziale Medien, Emaillisten, Pressemitteilungen und Webseiten von Attac und Bündnispartnern

7. Sind Publikationen geplant?nein/ ja nein*- Wenn ja: Welche Publikationen sind geplant (Thema, Umfang, Kosten)?**- Gibt es Kooperationspartner*innen?**- Wie erreichen diese die Zielgruppen?*

Webshop, Hinweise über diverse Mailinglisten Webseite Menschenrechte vor Profit usw.,

8. Öffentlichkeitsarbeit*Wie wird das Projekt beworben (Attac, Aktivisten, Öffentlichkeit) ?*

S.O.

Verantwortlich für die entsprechende Website:

AG W&W, Umsetzung Sabine Lassauer <sabine.lassauer@attac.de>

9. Gibt es Kooperationspartner*innen?

nein/ ja ja

Wenn ja: Welche?

Initiative Lieferkettengesetz, CorA, Treaty Alliance

10. Erwartete Kosten?

Sachkosten	Einzelkosten	Faktor	Gesamtkosten	Kommentar
Raummiete		1	0 €	
Honorar		1	0 €	
Publikationen (Flyer, usw.)		1	100 €	Mitherausgeberschaft
Produktionen (Banner, usw.)		1	100 €	
Fahrt-/Übernachungskosten		1	300 €	Arbeitstreffen mit Bündnispartner:innen in Berlin und Brüssel
Beiträge / TN-Gebühren		1	500 €	Unterstützer*innenbeitrag Initiative Lieferkettengesetz
		1	100 €	CorA -Netzwerk
		1	0 €	
		1	0 €	
GESAMTKOSTEN			1100 €	

11. Beantragte Attac-Finanzmittel

	Kosten	Kommentar
Gesamtkosten (Pkt. 10)	1100 €	
abzüglich	0 €	
Beiträge Partner*innen	0 €	
Teilnahmegebühren / Spenden	0 €	
Verkaufserlöse	0 €	
	0 €	
	0 €	
ATTAC-Finanzmittel	1100 €	

12. Ressourcen Bundesbüro

Welche Zuarbeit aus dem Bundesbüro wird gewünscht?

(Aktionsunterstützung, Pressearbeit, Campaigning, sonstiges)

Websitebetreuung, Aktionsunterstützung, Pressearbeit, social media,

13. Kurzer Bericht über Aktivitäten im laufenden Jahr sowie weitere Erläuterungen

Ausfüllhinweis:

Bitte nur in die grünen Felder Informationen eintragen.

Die Textfelder erweitern sich automatisch, wenn mehr Text eingetragen wird

Und anschließend mit der Tabulatortaste eine neue Zelle angesteuert wird.